

Datum
27.11.2021

Weihnachtsbaustellen mit Drei-Gänge-Menü

Bedrohliche Zeichen für **Pallotti-Mobil**: Unsere vollen Auftragsbücher leerten sich schlagartig. Dann gab unser Transporter den Geist auf. War Pallotti-Mobil jetzt arbeitslos?

Aber es war bloß die Ruhe vor dem Sturm, den ein Artikel über uns im Berliner Mietermagazin auslöste. Fortan stand das Telefon mit Auftragsanfragen nicht mehr still...

... Darunter: Eine 55-jährige Frau, deren Mann vor kurzem an Hirntumor starb. Zehn Jahre hatte sie ihn gepflegt, obwohl sie selbst eine Schwerbehinderung hat. Ihr schwerkranker Mann erlebte halluzinierende Zustände, in denen er mit dem Hammer auf Wände und Türen einschlug. Für die Renovierung sollte die mittellose Witwe nun selbst sorgen, so der Vermieter. Das war eines unserer Weihnachtsbaustellen – mitten im Oktober – und eine besondere Herausforderung, nicht nur für unsere **zwei echt motivierten Bau- und Renoteams**. Eine kompetente Sozialpädagogin mit an Bord zu haben, ist für Pallotti-Mobil ein echtes „must have“, zu Deutsch: braucht man unbedingt! Sie hilft, neue Zugänge zu öffnen. In diesem Fall zu einer Beratungsstelle im Kiez, die der Witwe Unterstützung anbot und zur Finanzierung der Renovierung beitragen konnte.

Inzwischen haben wir auch für 15.000 € einen **gebrauchten Transporter** ergattern können. Denn kein Pallotti-Mobil ohne Pallotti-Mobil – auch wenn die Finanzierung noch Lücken hat...

Mahmoud ist nach langer Zeit als Bürochef bei Pallotti-Mobil in Rente gegangen. Wir danken ihm herzlich für diese unerlässliche Orga-Arbeit am PC und Telefon! **Marie-Hélène** mit **Didar** im Team übernehmen nun ehrenamtlich und bringen frische Ideen ein. Mit **Fabians** Hilfe konnten wir mit moderner Hard- und Software digital aufrüsten.

Unsere Sozialpädagogin **Nieves** steht nicht nur dem Pallotti-Mobil-Team beratend zur Seite. In ihrem **Projekt „Lebensfroh!“** begleitete sie in diesem Jahr zusammen mit ihrer Kollegin **Iris Fierdag** als Systemische Therapeutin 14 Personen in einem längeren Beratungsprozess, davon neun mit einer kognitiven oder psychischen Beeinträchtigung. Ihr therapeutisches Angebot ist auch offen für alle Menschen, die schwer einen Zugang zum Hilfesystem finden.

Dank eines ausgeklügelten Coronakonzepts konnte die **Kleiderkammer in St. Clara** für die Besucher:innen offengehalten werden. **Silvia** macht einen tollen Job!

Vorstand	Telefon Telefax	E-Mail Internet	Bankverbindung	Steuernummer
Elisabeth Eichert UAC Gabriele Wolters UAC Karl Hermann Lenz SAC	Tel.: 030 / 62 98 26 45 Fax: 030 / 62 98 26 46	info@pallotti-mobil.de www.pallotti-mobil.de	Darlehnskasse Münster IBAN DE08 4006 0265 0033 1141 01 BIC GENODEM1DKM	27/675/55546 Amtsgericht Charlottenburg VR 29204 B

Am meisten wirkte sich die Pandemie auf die **Bildungsstätte JACK** aus. Hier lernen schutzbedürftige und geflüchtete Frauen die deutsche Sprache, denen Zugänge in Integrationskurse nicht möglich oder erschwert sind. Zu lange konnten nur Home Schooling und Online-Lernen angeboten werden. Die Schülerinnen waren kaum mit den nötigen digitalen Geräten ausgestattet. Am schwersten wog aber die Einsamkeit. Sie waren abgeschnitten von den sozialen Kontakten. Bitter war die Ungewissheit. Denn die Zukunft, die sie sich gerade mit einem Deutschkurs erarbeiteten, war erst einmal auf Eis gelegt.

Wir haben jetzt, nach vielen Neuanmeldungen, wieder 100 Frauen bei JACK. Alle Klassen sind voll. Mit neuen Schülerinnen startete ein weiterer Alphabetisierungskurs. Für viele von ihnen ist es der erste Schulbesuch im Leben und sie sind sehr motiviert.

Auch „**Essen ist fertig!**“ geht weiter! Das ist ein kostenloses, warmes Essen zum Mitnehmen oder zum vor Ort verspeisen. „Das ist ja wie Weihnachten!“ freut sich mancher Gast im Kiez. So betrachtet hätten wir also eine Weihnachtsbaustelle mit einem Drei-Gänge-Menü! Zu der heißen Suppe gibt es vorweg einen frischen Salat und anschließend Gebäck und Kaffee. Ein bescheidener Luxus, realisiert aus Spenden von der Berliner Tafel und vielen helfenden Händen! Selbstgekochtes Essen, ein gutes Wort, oft ein Halleluja, nähren den ganzen Leib - den der Gäste, der Helfer:innen und auch der Gemeinde. Dieses ganzjährige Angebot hat sich rumgesprochen. Mittlerweile geben wir an vier Standorten in Berlin um die **1000 Mahlzeiten pro Monat** an Bedürftige aus.

LEIDER enden nach und nach die Förderungen von **Jobcenter und Senat** für unsere Mitarbeitenden. Es scheint unvermeidlich, dass ein zuverlässiges Team nach fünf Jahren gemeinsamer Arbeit, nun auseinandergerissen wird. **Anne** kümmert sich darum, frei werdende Stellen neu zu besetzen und verdiente Mitarbeiter:innen zu halten. Unsere eigene Weihnachtsbaustelle bleibt also bestehen: Jede:n Einzelne:n regulär anzustellen!

Auch JACK bleibt von der Geldfrage nicht verschont: Besonders der sogenannte Integrationsfonds vom Berliner Senat steht vor der Einstellung oder wird zumindest massiv gekürzt. Migrant:innen dabei zu unterstützen, sich hier in Deutschland eine Perspektive aufzubauen, ist echt eine Herausforderung und Aufgabe.

Aber wir haben Weihnachten! Die Aussicht auf Rettung und Frieden für alle.

Weihnachten passiert mitten im Leid. Die Geburt Jesu geschieht im Stall; die Heilige Familie wird verfolgt und flieht nach Ägypten. Und doch ist die Weihnachtsgeschichte eine Gegenerzählung zu allem Leid, weil mit dem Wunder der Menschwerdung Gottes neue Hoffnung in die Welt kommt. Gottes Liebe, die uns weiterhilft, wenn nichts mehr geht.

Wir dürfen also – pandemischer Notlage und knapper Kassen zum Trotz – positiv in die Zukunft schauen! Daher wagen wir es, weiterhin mit Gott zu träumen und diese Träume mit Ihrer Hilfe auch wahr werden zu lassen! So steht für uns 2022 an: „lebensfroh!“ erweitert sich mit dem Projekt „**lebensMUT!**“, einem Kursangebot mit persönlichkeitsstärkenden Themen für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung. Und: „**Jesus works!**“ geht an den Start! Das ist ein Berufung coaching für orientierungssuchende junge Leute, die noch nicht so richtig wissen, was sie aus ihrem Leben machen wollen. Mehr dazu bald!

Konnten wir Sie auch in diesem Jahr wieder überzeugen, dass wir **ein cooler Verein** mit tollen Projekten sind? ☺ Ihre Spende ist hier gut angelegt! In vielen Weihnachtsbaustellen – in denen Bedürftige Bedürftigen helfen – sogar mit Drei-Gänge-Menü!

Ein gesegnetes Fest wünscht Ihnen Ihr Team von Pallotti-Mobil!

Gabi Wolters UAC

Gabi Wolters UAC

Lissy Eichert UAC

Lissy Eichert UAC

P. Kalle Lenz SAC

Kalle Lenz SAC